

„Schule – Erstausbildung – Qualifizierung“

- ❖ Erfassung aller Ausbildungsberufe der Logistikbranche in Mecklenburg-Vorpommern – getrennt nach Kammerbezirken –
- ❖ Ausbildungs- und Umschulungszahlen für 2010

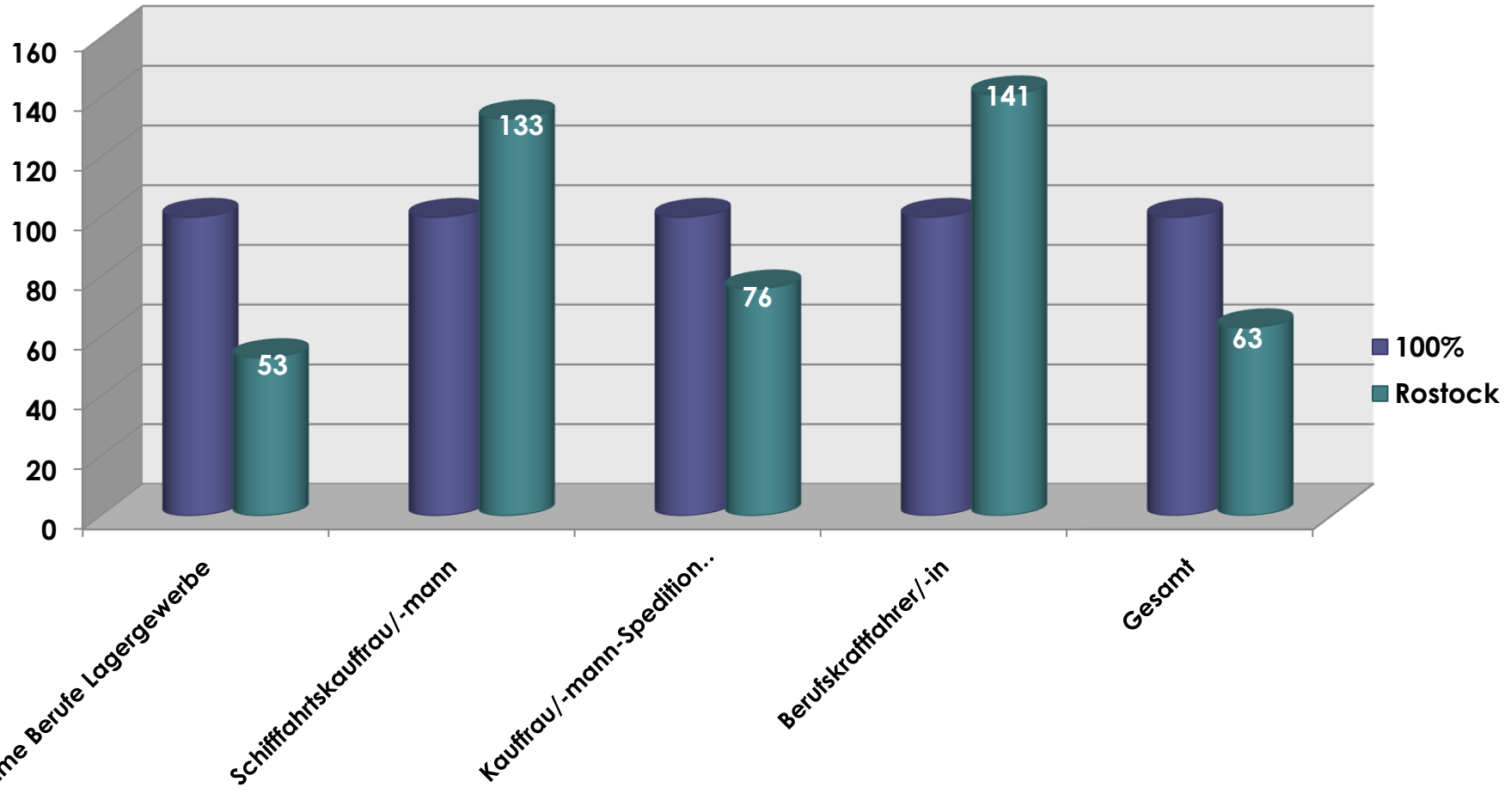
IHK Kammerbezirk Rostock Berufe 2010	Anzahl Firmen	Umschulungs- träger	Summe	Anzahl-AZUBI Verträge	Anzahl-Umschüler Verträge	Summe	Prüfung im Sommer 2010
Fachlagerist/-in	30	4	34	124	14	138	61
Fachkraft für Lagerlogistik	83	6	89	253	19	272	97
Schifffahrtskauffrau/-mann	17	0	17	17	0	17	3
Fachkraft für Hafenlogistik	6	1	7	54	1	55	20
Kauffrau/-mann - Spedition und Logistikdienstleistung	25	6	31	60	21	81	34
Berufskraftfahrer/-in	14	5	19	40	36	76	12
Summe	175	22	197	548	91	639	227

IHK Kammerbezirk Rostock Berufe bis und ab Sommer 2010	Prüfung im Sommer und Beginn mit Arbeit 2010	Anzahl-AZUBI Verträge ab Sommer 2010	Anzahl-Umschüler Verträge ab Sommer 2010	Summe	Differenz Prüfung zu neuen Verträgen
Fachlagerist/-in	61	18	5	23	-38
Fachkraft für Lagerlogistik	97	56	2	58	-39
Schifffahrtskauffrau/-mann	3	4	0	4	1
Fachkraft für Hafenlogistik	20	14	0	14	-6
Kauffrau/-mann - Spedition und Logistikdienstleistung	34	18	8	26	-8
Berufskraftfahrer/-in	12	17	0	17	5
Summe	227	127	15	142	-85

Prüfungen Sommer 2010 zu Neuverträgen

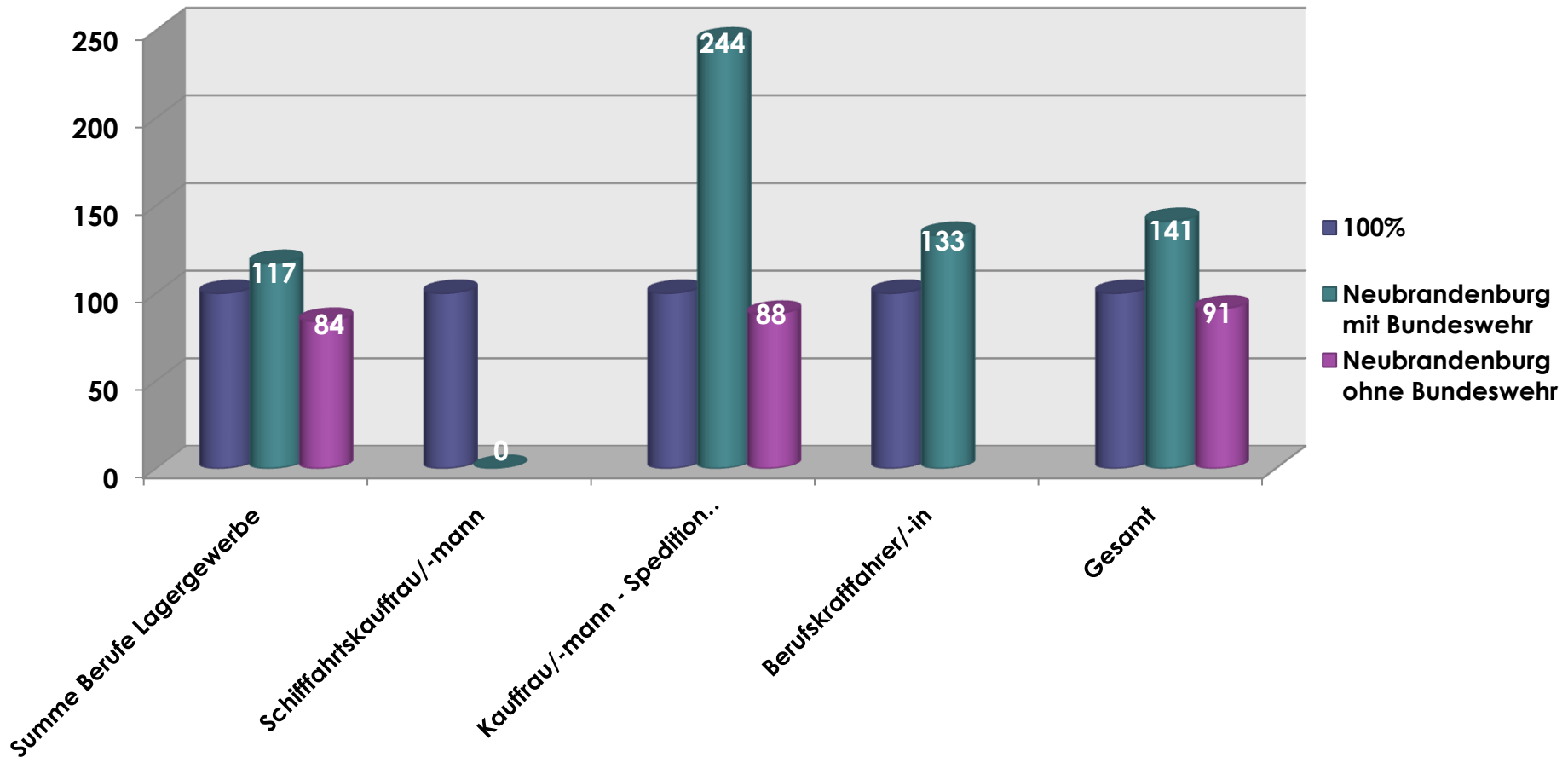
Prozentuale Darstellung

Kammerbezirk Rostock - minus 37 %



Prüfungen Sommer 2010 zu Neuverträgen Prozentuale Darstellung

**Kammerbezirk Neubrandenburg - minus 9 % (ohne Bund)
plus 41 % (mit Bund)**



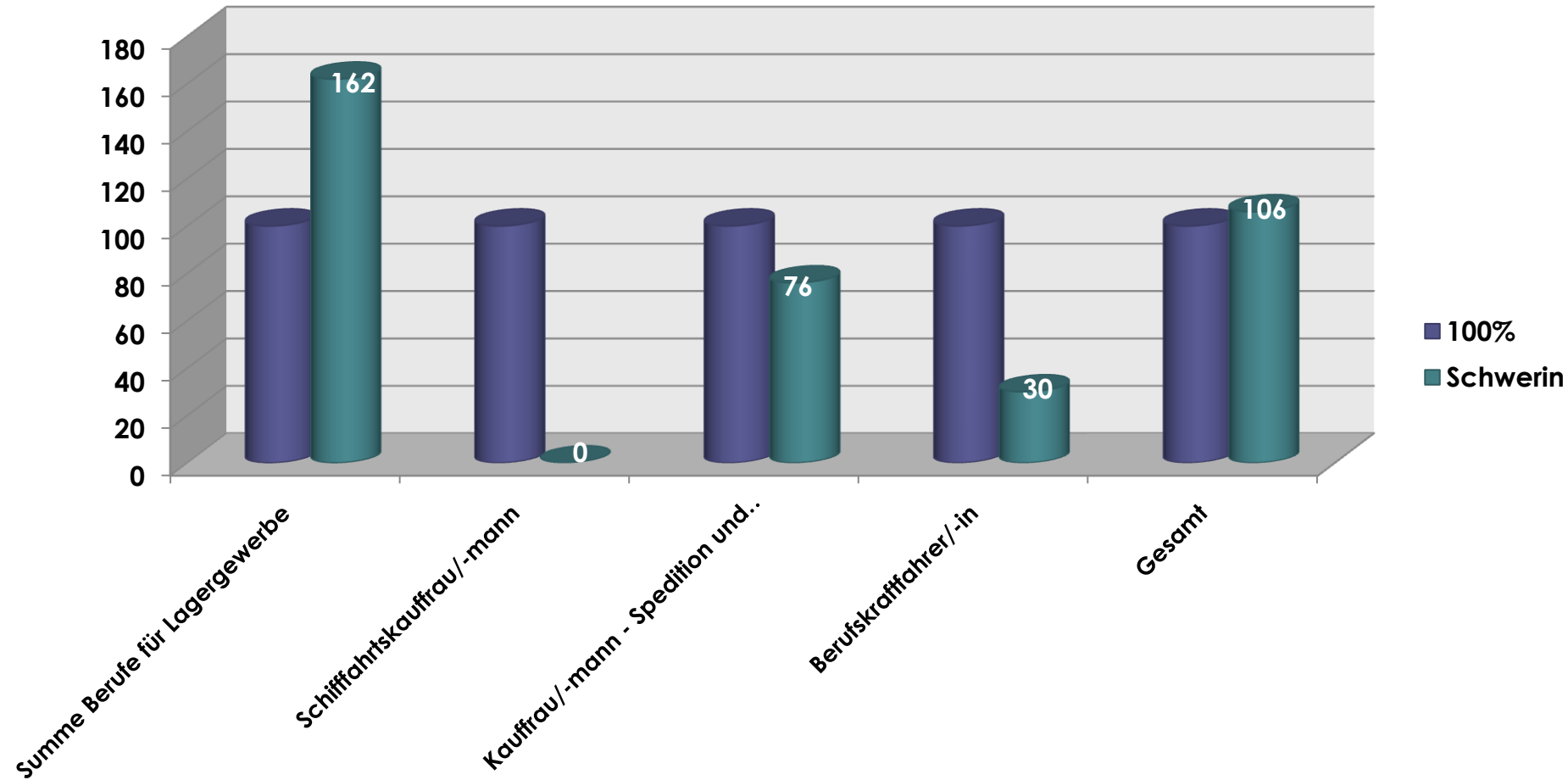
Kammerbezirk Schwerin

IHK Kammerbezirk Schwerin	Anzahl Firmen	Umschulungs-träger	Summe	Anzahl-AZUBI Verträge	Anzahl-Umschüler Verträge	Summe	Prüfung im Sommer 2010
Berufe 2010							
Fachlagerist/-in	26	5	31	86	21	107	0
Fachkraft für Lagerlogistik	68	7	75	139	26	165	91
Schifffahrtskauffrau/-mann	1	0	1	1	0	1	1
Fachkraft für Hafenlogistik	1	1	2	8	1	9	2
Kauffrau/-mann - Spedition und Logistikdienstleistung	21	3	24	30	9	39	21
Berufskraftfahrer/-in	16	1	17	49	35	84	57
Summe	133	17	150	313	92	405	172

IHK Kammerbezirk Schwerin	Prüfung im Sommer und Beginn mit Arbeit 2010	Anzahl-AZUBI Verträge ab Sommer 2010	Anzahl-Umschüler Verträge ab Sommer 2010	Summe	Differenz Prüfung zu neuen Verträgen
Berufe bis und ab Sommer 2010					
Fachlagerist/-in	0	68	7	75	75
Fachkraft für Lagerlogistik	91	72	4	76	-15
Schifffahrtskauffrau/-mann	1	0	0	0	-1
Fachkraft für Hafenlogistik	2	0	0	0	-2
Kauffrau/-mann - Spedition und Logistikdienstleistung	21	13	3	16	-5
Berufskraftfahrer/-in	57	17	0	17	-40
Summe	172	170	14	184	12

Prüfungen Sommer 2010 zu Neuverträgen Prozentuale Darstellung

Kammerbezirk Schwerin - plus 7 %



Mecklenburg-Vorpommern gesamt

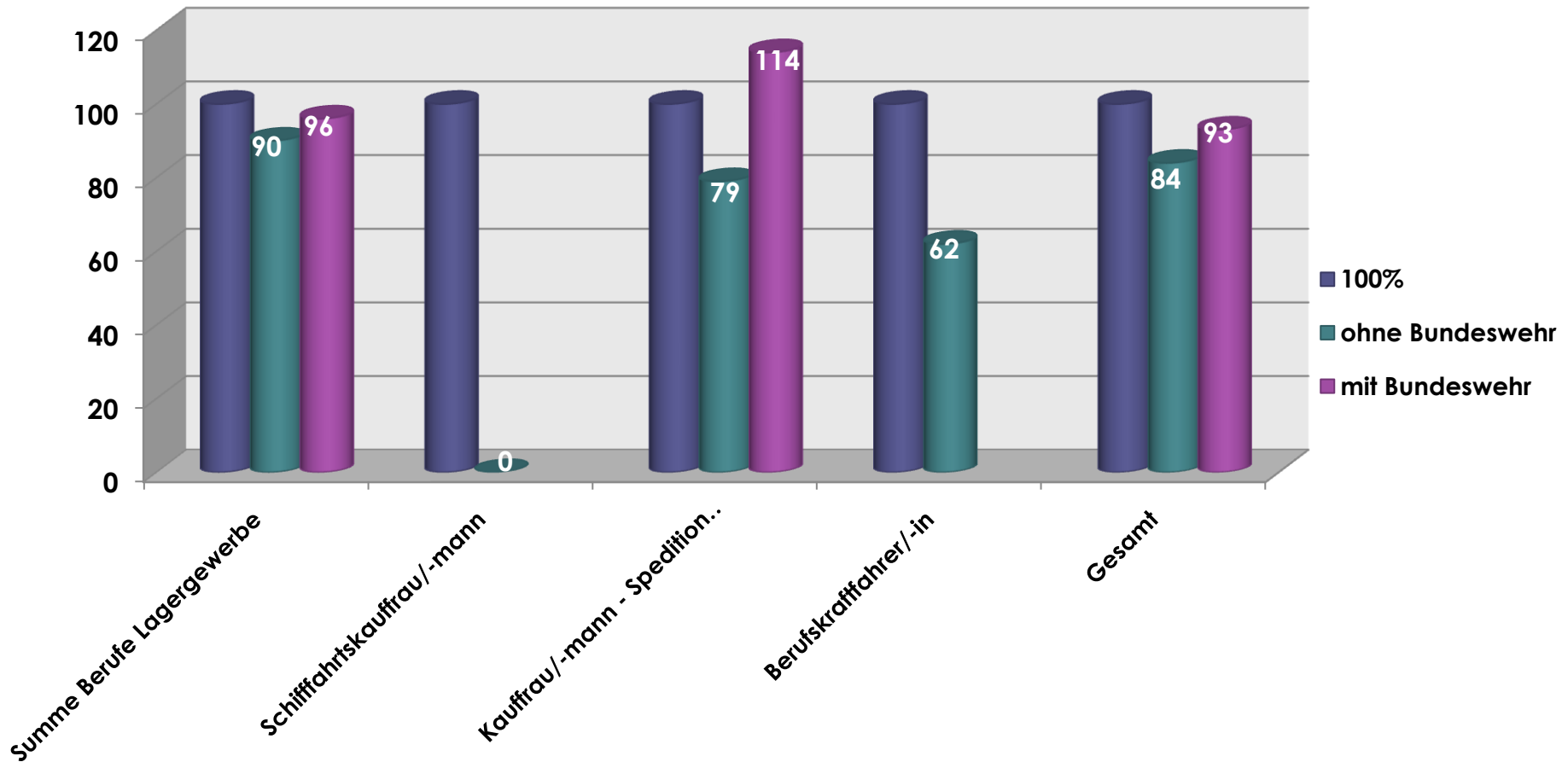
Differenz abgeschlossene Prüfungen 2010 zu neuen Verträgen 2010

<i>IHK Kammerbezirke Rostock, Neubrandenburg, Schwerin</i> 2010	Anzahl Firmen	Umschulungs-träger	Summe	Anzahl-AZUBI Verträge	Anzahl-Umschüler Verträge	Summe	Prüfung im Sommer 2010
Fachlagerist/-in	91	9	100	265	35	300	105
Fachkraft für Lagerlogistik	200	14	214	482	66	548	208
Schifffahrtskauffrau/-mann	18	0	18	18	0	18	4
Fachkraft für Hafenlogistik	7	2	9	62	2	64	22
Kauffrau/-mann - Spedition und Logistikdienstleistung	58	11	69	116	57	173	71
Berufskraftfahrer/-in	41	9	50	118	74	192	81
Summe	415	45	460	1061	234	1295	491

<i>IHK Kammerbezirk Rostock, Neubrandenburg, Schwerin</i> bis und ab Sommer 2010	Prüfung im Sommer und Beginn mit Arbeit 2010	Anzahl-AZUBI Verträge ab Sommer 2010	Anzahl-Umschüler Verträge ab Sommer 2010	Summe	Differenz Prüfung zu neuen Verträgen
Fachlagerist/-in	105	101	12	113	8
Fachkraft für Lagerlogistik	208	165	29	194	-14
Schifffahrtskauffrau/-mann	4	4	0	4	0
Fachkraft für Hafenlogistik	22	14	0	14	-8
Kauffrau/-mann - Spedition und Logistikdienstleistung	71	44	37	81	10
Berufskraftfahrer/-in	81	50	0	50	-31
Summe	491	378	78	456	-35

Prüfungen Sommer 2010 zu Neuverträgen Prozentuale Darstellung

**Mecklenburg-Vorpommern Gesamt - minus 16 % (ohne Bund)
minus 7 % (mit Bund)**



Erkenntnisse aus den Statistikzahlen

- Kammerbezirk Rostock hat mit minus 37 % den stärksten Rückgang.
- Umschulungsverträge mit ehemaligen Bundeswehrangehörigen werden in absehbarer Zeit kaum noch zum Tragen kommen.
- Zur realen Darstellung wurden die Zahlen für Neubrandenburg und in der Zusammenfassung mit und ohne Bundeswehr aufgezeigt.
- **45** Umschulungsträger in MV teilen sich **78** neue Umschulungsverträge (1,7 Umschüler / Umschulungsträger).
- Bei ca. **5.200** Logistikfirmen mit ca. 31.000 Beschäftigten in MV bilden lediglich **415** Firmen aus (nicht mal 10 %)

Thesen zum Ausbildungsrückgang 2010

- Demografischer Wandel
- Weniger gut qualifizierte Schulabgänger, weniger Studienabbrecher mit Einstieg in Ausbildung, weniger Umschüler
- Finanzkrise
- Auftragsrückgänge in Firmen
- Meinung - Bestehendes Personal in den Firmen reicht aus
- keine oder kaum Motivation in den Firmen zur Vorsorgeausbildung
- Evtl. bestehende Meinung - ich werde schon Personal bekommen
- Berufskraftfahrerausbildung sehr teuer
- Angst davor, dass gut ausgebildetes Personal abwandert
- Bezahlung während der Ausbildung nicht angepasst zu anderen Bundesländern
- Nach Ausbildung sind Verdienstmöglichkeiten in MV eher im unteren Drittel angesiedelt (geografisch naheliegende Städte wie Hamburg, Berlin, Lübeck, aber auch Ruhrgebiet, Sachsen und Bayern)
- Hohe Arbeitsbelastung, wenig Anerkennung (Motivation in den Firmen)
- Kaum Ausbildungsfirmen für Schifffahrtskaufleute
- Aufstiegs- Weiterqualifizierungschancen in MV sehr übersichtlich

Vorschläge zur Verminderung der absehbaren Ausbildungsproblematik

1. Bildung eines Arbeitskreises mit folgender Zielstellung:
(freiwilliger Zusammenschluss)

- **Dauerhafte und nachhaltige Konzentration auf Ausbildung, Weiterbildung und Rekrutierung von Nachwuchs für die Logistikbranche Mecklenburg-Vorpommern**

Teilnehmer:

- **Schulen, Bildungsträger, IHK n, Wirtschaftseinheiten**

unter Federführung der
Logistikinitiative Mecklenburg-Vorpommern

2. Arbeitsinhalte zur Lösung/Abwendung von drohendem Nachwuchsmangel

➤ **Auswertung der vorliegenden Statistikzahlen**

Ziel: Anwendung für Analysen und vor allem Aussagen

➤ **Darstellung der Umschulungsmöglichkeiten in MV unter Voraussetzung von weniger Zuteilung**

Frage: Kann oder muss hier eine Konzentration erfolgen?

➤ **Wie berücksichtigen wir die prognostizierte Verkehrsentwicklung von plus 80% bis 2025 (Aussage VM) bei unserer Bildungsoffensive?**

➤ **Überlegungen zur Unterstützung der Schulen durch die Wirtschaft**

Frage z.B.: Sind unsere Schulen so ausgestattet, dass den jungen Auszubildenden das technisch mögliche Niveau zur Verfügung gestellt werden kann?

- **Wie bleiben die Ausbildungsträger auf der Höhe der Anforderungen aus der Wirtschaft?**
(Weiterbildung der Lehrkörper auch in Firmen, etc.)
- **Bildung von Schulkooperationen?**
(bei Mangel - Lehreraustausch?)
- **Einbindung der Ausbildungsbeauftragten aus den Firmen**
(kennen die Problematik aus praktischer Sicht)
- **Erkenntnisse werden den politisch verantwortlichen Gremien zur Lösungsunterstützung zur Verfügung gestellt**

Wir sollten etwas tun -



Gemeinsam !!!



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Jürgen Baumann, Netzwerkmanager
Logistikinitiative Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Telefon: +49-385-59 225-39

Telefax: +49-385-59 225-22

Mobil: +49-162-74 58 898

E-Mail: info@log-in-mv.net

Internet: www.log-in-mv.net

Schlossgartenallee 15

19061 Schwerin